

Technisches Datenblatt

DOPOX[®] 71-15



Grundierung

auf mineralischen Untergründen (Beton / Estrich, etc.) unter DOPOX[®] FLÜSSIGFOLIE

Anwendung

DOPOX[®] 71-15 ist ein lösemittelfreier Reaktionskunststoff auf Epoxidharzbasis. Das Produkt wird im Außenbereich als Grundierung (unter DOPOX[®] FLÜSSIGFOLIE) für gebundene Tragschichten wie z.B. Beton, Estrich, etc. eingesetzt. Gegen rückwärtige Durchfeuchtung wird DOPOX[®] 71-15 im zweimaligen Auftrag verwendet.

Eigenschaften

- lösemittelfrei
- niedrigviskos
- sehr gute Kapillaraktivität
- nicht gefüllt
- Restfeuchtestabil bis 6 % CM
- universell einsetzbar
- sehr hohe Haftung
- nicht pigmentiert

Farbton / Liefereinheit / Haltbarkeit

Farbton: transparent, gelblich
Liefereinheiten: 3 kg, 5 kg, 10 kg, 30 kg weitere Gebindegrößen auf Anfrage
Haltbarkeit: vom Tag der Produktion ungeöffnet mindestens 12 Monate, bei Lagerung im original verschlossenen Gebinde trocken, kühl & frostfrei

Technische Daten

Materialbasis:	Epoxidharz
Mischungsverhältnis:	2 : 1 (nach Gewicht) 1,8 : 1 (nach Volumen)
Dichte (bei 23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit):	ca. 1,12 g / cm ³
Haftzugfestigkeit:	> Betonbruch
Shore-Härte:	D > 70
Festkörper:	ca. 100 %
Viskosität (25°C, v03.1):	Komponente A: ca. 500 – 800 mPas Komponente B: ca. 250 – 400 mPas Mischviskosität: ca. 500 mPas
Verarbeitbar (bei 50 % relativer Luftfeuchtigkeit):	20 - 25 Minuten (30°C) 40 - 50 Minuten (20°C) 80 - 100 Minuten (10°C)
Überarbeitungszeiten (bei 50 % relativer Luftfeuchtigkeit):	mind. 6 – 8 Std., max. 12 Std. bei 30 °C mind. 12 – 16 Std., max. 24 Std. bei 20 °C mind. 24 – 36 Std., max. 48 Std. bei 10 °C
Aushärtung (volle mechanische Belastbarkeit bei 50 % rel. LF):	3 Tagen (30°C) 7 Tagen (20°C) 10 Tagen (10°C)
Verarbeitungstemperatur (Luft- und Bodentemperatur):	Minimum 10°C

Verbrauch

ca. 250 – 400 g/m² auf glatten Untergründen
ca. 300 – 500 g/m² auf rauen Untergründen
ca. 700 – 900 g/m² bei zweischichtigem Aufbau gegen rückwärtige Durchfeuchtung

Untergrund / Voraussetzung

Der zu grundierende Fläche muss eben, trocken, staubfrei, ausreichend zug- und druckfest sein. Haftungsmindernde Stoffe wie Fette, Öle und Farbrückstände sind vorher durch geeignete Maßnahmen zu entfernen. Die Untergründe müssen eine, für die vorgesehene Art der Nutzung ausreichend hohe Festigkeit aufweisen. **Siehe hierzu auch den Verarbeitungshinweis von DOPOX[®] 71-15**

Werkzeug

Zum Mischen: Rührwerk (Empfehlung: Doppelrührwerk mit gegenlaufenden Rührwellen), Schraubendreher, Hammer
Zur Verarbeitung: Gummischieber, mittelflorige Walze, persönliche Schutzausrüstung (Handschuhe und Brille).

Verarbeitung / Mischen

Das Material wird werkseitig im exakten Mischungsverhältnis abgewogen, daher sind immer komplette Gebinde anzumischen. Das Behältnis der A Komponente hat ausreichendes Volumen zur Aufnahme der gesamten Menge. Die Härterkomponente (Komponente B) komplett in Komponente A fließen lassen. Mit einem langsam drehenden Rührwerk (Empfehlung: Doppelrührwerk mit gegenlaufenden Rührwellen) intensiv mischen. In ein anderes Gefäß umtopfen und nochmals gründlich durchmischen.

Es muss vor dem Auftrag auf das Substrat eine gleichmäßige, schlierenfreie Beschichtungsmasse vorliegen. **Siehe hierzu auch den Verarbeitungshinweis von DOPOX[®] 71-15**

Verarbeitung / Applikation

DOPOX[®] 71-15 wird sofort nachdem Mischvorgang auf die vorbereitete Fläche gegossen, mit einem Gummischieber verschlichtet und mit kurz- oder mittelflorigen Walzen gleichmäßig im Kreuzgang verteilt. Beim Einsatz gegen rückwärtige Durchfeuchtung wird das Produkt in zwei Lagen aufgetragen. Die erste Lage darf nicht abgestreut werden, da andernfalls die absperrende Wirkung verloren geht. Innerhalb der Überarbeitungszeit kann die nachfolgende Schicht direkt aufgebracht werden. Wird der Überarbeitungszeitraum überschritten, muss die frisch verlegte Fläche entweder mit feuergetrocknetem Quarzsand abgestreut oder nach Aushärtung durch Schleifen etc. für einen weiteren Auftrag vorbereitet werden. **Siehe hierzu auch den Verarbeitungshinweis von DOPOX[®] 71-15**

Umweltbedingungen

Die Material-, Luft- und Bodentemperaturen sind zu messen und müssen sich während der gesamten Verlegungs- und Aushärtungszeit zwischen 10 °C und 30 °C befinden. Des Weiteren ist darauf zu achten, dass sich die Untergrundtemperatur 3 °C oberhalb der Taupunkttemperatur befindet. Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80 % nicht übersteigen. Die Applikation sollte bei konstanter oder fallender Temperatur erfolgen, um Blasenbildung durch Ausdehnung von Luft im Untergrund zu vermeiden. Auf gute Durchlüftung nach der Applikation und während der Erhärtung ist zu achten. Die Fläche muss während der Verarbeitung vor dem direkten Kontakt mit Wasser geschützt sein.

Umwelt

Wassergefährdungsklasse:
Im ausgehärteten Zustand: WGK 0
Als unverarbeitetes Material: Komponente A: WGK 2; Komponente B: WGK 2

Hinweis

Bei Einwirkung von UV-Strahlung muss bei Epoxidharzen allgemein mit einer gewissen Farbtonveränderung und Kreidung gerechnet werden, was jedoch keinen Einfluss auf die technischen Eigenschaften des Produktes hat.

Entsorgung

DOPOX[®] 71-15 ist nach der Aushärtung physiologisch unbedenklich. Flüssiges Material als Farbabfälle, welche Lösemittel oder anderweitige gefährliche Stoffe enthalten, entsorgen.
Entsorgungsschlüssel: Komp. A: 080111, 150110; Komp. B: 080111, 150110

Reinigung der Werkzeuge

Werkzeuge und Mischgerät mittels DOPOX[®] EX reinigen, solange keine Aushärtung des Materials erfolgt ist. Nach der Erhärtung kann das Werkzeug nur mechanisch gereinigt werden.

Sicherheitshinweise

Das Produkt ist nur für gewerbliche Verwender zugelassen.

Sicherheitsdatenblätter: Für die sichere Handhabung von Epoxidharzen und Härtern empfehlen wir prinzipiell die Beachtung folgender Merkblätter: **BG-Regel BGR 227**, Tätigkeiten mit Epoxidharzen (Hrsg.: Berufsgenossenschaften der Chemischen Industrie). Weiterhin sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten den spezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

VOC-Richtlinie 2004/42/EG: Kategorie IIA/j Typ Ib < 500 g/l VOC (Grenzwert 2010)

Datenbasis:

Die Ermittlung sämtlicher angegebenen Daten und Verarbeitungshinweise beruht auf Labortests. In der Praxis gemessene Werte können aufgrund von Einflüssen außerhalb unseres Einflussbereiches davon abweichen.

Rechtsgrundlage:

Die gemachten Angaben sowie die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, bei sachgerechter Lagerung und Anwendung. Aufgrund unterschiedlicher Materialien, Untergründe und von der Norm abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder einer Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese erhalten Sie auf www.dopox.de. Es gilt das jeweils neueste technische Merkblatt.

DOPOX[®] SYSTEMS Fugenmörtelsysteme:

DOPOX[®] TYP W

DOPOX[®] TYP D

DOPOX[®] TYP FIX UV

DOPOX[®] TYP S

DOPOX[®] TYP SF

DOPOX[®] SYSTEMS Bindemittelsysteme:

DOPOX[®] STEINFEST

DOPOX[®] SPLITTFEST

DOPOX[®] FUGENFEST



Dokters International GmbH
Lise-Meitner-Straße 5
46569 Hünxe
Tel.: +49 281 – 460917 – 90
Fax: +49 281 – 460917 – 99
www.dopox.de | info@dopox.de